

Sportverein Aschau am Inn e.V. Abt. TaeKwonDo

Wiedereröffnung des Sportbetriebes im Rahmen der Corona Pandemie (gültig ab 06.09.2020)

Voraussetzungen für den Sportbetrieb im Freien und in geschlossenen Räumen der Abteilung TaeKwonDo

So weit möglich wird versucht das Training im Freien abzuhalten. Ist dies nicht möglich wird in die „alte Turnhalle“ ausgewichen. Hierbei sind folgende Punkte zu beachten:

- Es sind die ausgehängten Vorgaben des Sportvereins Aschau bekannt und akzeptiert
- Wer sich körperlich unwohl fühlt, krank ist oder zu einem Infizierten Kontakt hatte, darf nicht zum Training kommen
- Mund/Nasenschutzpflicht bei betreten des Gebäudes und dem ständigen Tragen dieses bei allen Bewegungen im Gebäude (auch Gang zur Toilette). Ausgenommen ist der Trainingsbetrieb innerhalb der Halle
- **Jeder** hat die Hände bei Betreten und Verlassen der Halle richtig mit bereitgestellten (Spender wurden durch die Gemeinde aufgestellt und befüllt) Handdesinfektionsmittel zu desinfizieren
- Die Halle wird einzeln betreten und verlassen, keine Gruppenbildung
- Eltern warten **vor** der Halle
- Mindestabstand von 1,5 Meter ist einzuhalten
- Körperkontakt außerhalb des Trainings ist untersagt.
- nach dem Training ist die Turnhalle umgehend zu verlassen.
- Lüftungskonzept (alle Fenster und Türen sind offen, Ausnahme es regnet zu den Fenstern rein.)
- max. 120 Minuten Trainingseinheiten – 15 Minuten Pause zwischen den Trainingseinheiten
- Es sind Teilnehmerlisten mit Telefonnummer, Datum je Training zu führen und 4 Wochen aufzubewahren.
- Wer möchte kann mit Schuhen trainieren.
- Umkleieräume können genutzt werden, Duschen bleiben gesperrt – wichtig: Mindestabstand
- WCs dürfen nur einzeln besucht werden
- Partnertraining mit max. 5 festgelegten Personen
- sonstige Trainingshilfsmittel sind vor und nach der Nutzung zu desinfizieren (z.B. blaue Weichbodenmatten an der Wand als Ersatz für Schlagpolster)
- Umstellung des Trainings auf Grundschule in Bahnen, Hyong, Techniktraining mit Partner mit min.2 m Abstand als "Lufttechnik", Ilbotaeryon mit min. 2 m Abstand als "Lufttechnik"
- Trainer verbessert den Schüler nur verbal ohne Berührung
- alle Trainer und Cotrainer sind in diese Verhaltensregeln einzuweisen und müssen dies schriftlich bestätigen
- es gibt keine Gruppenspiele im Kindetraining
- Trainingsgruppen dürfen aktuell max. 20 Personen groß sein

aufgestellt
06.09.2020
Abteilungsleiter Helmut Hiebel